VHS „Diemel-Egge-Weser“

Warburg, Beverungen, Borgentreich, Willebadessen

Stichworte:

Kultur VHS und Musikschule

Hauptverantwortlich:

Warburg

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Warburg
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 23.629 (IT.NRW, 3112.2015)
Fläche: 168,84 km²

Anlass:

Ausnutzung von Synergieeffekten bei einer wirtschaftlicheren und qualitativ hochwertigen Aufgabenwahrnehmung.

Ziel:

Ziel des Projekts ist die Schaffung eines umfassenden und qualitätsvollen Weiterbildungsangebots.

Umsetzung:

Im Jahr 1975 haben die Städte Warburg, Willebadessen, Borgentreich und Beverungen einen Zweckverband mit Hauptsitz in Warburg gegündet, um gemeinsam eine Volkshochschule (VHS) zu betreiben. Sofern Aufgaben gemäß Satzung nicht auf Verbandsvorsteher, VHS-Leiter oder Fachausschuss übertragen werden, werden alle Angelegenheiten der VHS über eine Verbandsverdsammlung geregelt. Diese setzt sich aus Vertretern der Mitgliedskommunen zusammen. Um den Bürgerinnen und Bürgern auch vor Ort ein Bildungsangebot zu ermöglichen, unterhält die VHS in allen beteiligten Städten Geschäftsstellen. Das Bildungsangebot ist breit angelegt und beinhaltet Themen der allgemeinen, politischen, beruflichen, gesundheitlichen, kulturellen und sprachlichen Bildung. Dabei finden Vorschläge oder Anregungen aller Kommunen im Veranstaltungsprogramm hinreichend Berücksichtigung.

Finanzierung:

Die Volkschule ist eine öffentliche Einrichtung, die sich über komunale Mittel, aus Landesmitteln und Teilnahmegebühren finanziert.

Rechtsform:

Zweckverband

Zusammenarbeit seit:

1975

Kontakt:

Hauptgeschäftsstelle Warburg
Gesamtleitung: Herr Dr. Andreas Knoblauch-Flach
Telefon: 05641/74 777 10
Email: vhs@warburg.de

Links:

VHS Diemel Egge Weser
Satzung VHS Warburg